

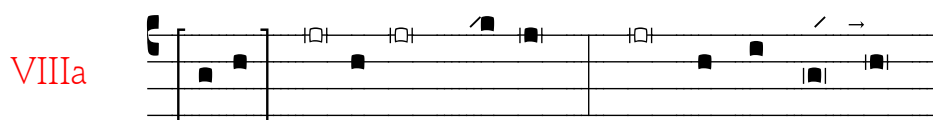
QUASIMODOGENITI

ERSTER SONNTAG NACH OSTERN

Gelobt sei Gott, der Vater unsres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

> tzb 608 | Lit. Farbe: weiß | Zweifaches Halleluja

■ PSALM 116, 3.8-9.13



Stricke des Todes hatten mich um|fangen, *
des Totenreichs Schrecken hatten |mich
getroffen;

aber du hast meine Seele vom Tode er|rettet, *
mein Auge von den Tränen, meinen |Fuß vom
Gleiten.

Ich werde wandeln vor dem |HERRN (-)*
im Lande |der Lebendigen.

Ich will den Kelch des Heils | nehmen *
und anrufen den | Namen des HERRN. +
Ehre sei dem Vater und dem | Sohne *
und dem | Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und | allezeit *
und in E|wigkeit. Amen. +

■ ZUM KYRIE

Herr, unser Gott, du hast Christus von den
Toten erweckt, Freude und Heil hast du uns
erworben auf ewig; — Vater, wir beten dich an:

K/G Kyrie eleison

Jesus Christus, du bist der lebendige Herr, du
kommst zu uns und schenkst uns deinen Frieden;
— Christus, wir beten dich an: **K/G** Christe eleison

Heiliger Geist, Atem des neuen Lebens, in dir erfah-
ren wir den Anfang der neuen Schöpfung; — Quelle
des Lebens, wir beten dich an:

K/G Kyrie eleison

■ KOLLEKTENGEBETE

Herr aller Welten, Vater der Güte. Durch Tod und Auferstehung deines Sohnes hast du Frieden gestiftet. Wir bitten dich: Wecke uns auf, dass wir Hoffnung haben und in österlicher Freude Verzweiflung und Angst überwinden. Durch ihn, unsern Herrn Jesus Christus, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Allmächtiger Gott, durch das Wasser der Taufe hast du uns von neuem geboren zu einer lebendigen Hoffnung. Erfülle uns mit deinem Geist, dass wir unserm auferstandenen Herrn Jesus Christus folgen, der mit dir und dem Heiligen Geiste lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

ZUM HALLELUJA

Der Herr hat Großes an uns getan; *
des sind wir fröhlich. Halleluja.

FÜRBITTEN

Barmherziger Gott, durch Jesus Christus hast du uns zum Heil und zur Freude berufen. Durch Ihn bitten wir dich:

Schenke der Kirche immer neu deine lebendige Gegenwart und den Getauften ein Vertrauen, das alles von dir erwartet. Wir rufen zu dir:

Schenke unserer Welt den Frieden, den sie sich selbst nicht geben kann; schenke uns deinen Geist, damit wir gut und böse unterscheiden können. Wir rufen zu dir:

Schenke Hoffnung den Kranken und lass das österliche Licht in ihren Herzen aufscheinen. Denen, die für sie da sind, gib Kraft, Geduld und Liebe. Wir rufen zu dir:

Schenke unvergängliches Leben, denen, die uns im Tode vorausgegangen sind und vollende sie in deinem Licht. Wir rufen zu dir:

Lebendiger Gott: überwinde unsere Zweifel und
stärke in uns das Vertrauen auf Jesus Christus,
unseren Herren.

■ PRÄFATION

Wahrhaft würdig und recht ist es, unsere Beru-
fung und unsere Freude, / dass wir dir, Herr,
heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott, + zu allen
Zeiten und an allen Orten danken. / In diesen Tagen
aber preisen wir dich mit festlichem Jubel / + denn es
ist geopfert unser Osterlamm Christus. //

Durch das Geheimnis der Taufe erstehen wir mit ihm
zum ewigen Leben /+ und allen deinen Kindern wird
das Tor zum Himmel aufgetan. // In seinem Tod hat
er unsern Tod überwunden /+ und das Leben wieder-
gebracht in seiner Auferstehung. //

Darum jubelt der Erdkreis in österlicher Freude / im
Lobgesang vereinen wir uns mit den Mächten, die dir

**dienen, / + und singen mit den Chören der Engel
zu deiner Ehre: //**

■ DANKGEBETE

Gütiger Gott, du hast uns den Tisch bereitet und
uns gestärkt mit der Gegenwart deines Sohnes.
Lass uns seine Stimme hören und ihm folgen, denn in
ihm schenkst du uns das ewige Leben. Darum preisen
wir dich heute und in alle Ewigkeit.

Allmächtiger Gott, wir danken dir für das neue
Leben, das du uns schenkst in der Taufe und im
österlichen Mahl deines Sohnes. Lass uns in Christus
verwurzelt, Zeugen der Hoffnung sein, die uns
aufstrahlt in Ihm, Christus, unseren Herrn.